

Öffentliche Ausschreibung

- Baumaßnahme: Ausbau der Wischhausstraße 2. BA in Ostbevern
- Kanal- und Straßenbau
- a) Auftraggeber: Gemeinde Ostbevern, Telgter Straße 12, 48346 Ostbevern
Abwasserbetrieb TEO AöR, Bahnhofstraße 48, 48291 Telgte
- b) Vergabeverfahren: öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- c) entfällt
- d) Auftragsart: Bauauftrag nach VOB
- e) Ausführungsort: Ostbevern
- f) Art und Umfang der Leistung: u. a.:
- ca. 2.150 m³ Oberbodenabtrag lösen, laden und abfahren,
 - ca. 3.000 m³ Bodenaushub u.a. in Abtragsbereichen,
 - ca. 12.500 m² Erdplanum herstellen,
 - ca. 410 m RW-Anschlussltg. für die 65 Straßenabläufe (PP-Rohre DN 150 - 250) herstellen,
 - ca. 10.000 m² Schottertragschichten in unterschiedlichen Stärken herstellen,
 - ca. 2.800 m Bord- und Randanlagen
 - ca. 5.000 m² Asphaltbefestigung für Fahrbahnen herstellen
 - ca. 3.100 m² Pflasterarbeiten
 - ca. 4770 m³ Rohrgraben herstellen und mit Füllbonen wieder verfüllen
 - ca. 2350 m² Grabensohlstabilisierung mit Kombigitter und Schotter
 - ca. 200 m Betonrohrleitung DN 300
 - ca. 150 m Betonrohrleitung DN 400
 - ca. 210 m Betonrohrleitung DN 500
 - ca. 115 m Betonrohrleitung DN 700
 - ca. 160 m Betonrohrleitung DN 800
 - ca. 860 m Kunststoffrohrleitung aus PVC-U DN 250
 - ca. 430 m Kunststoffrohrleitung aus PVC-U DN 150
 - ca. 29 St Schachtbauwerke DN 1000
 - ca. 6 St Schachtbauwerke DN 1200 und 1500
 - ca. 74 St Schachtbauwerke DN 800
 - ca. 515 m Schmutzwasserdruckrohrleitung da 160 und da 180
 - ca. 8 St Abwasserschieber
 - ca. 12 m Horizontalbohrung mit Schutzrohr da 280
 - ca. 820 m³ Oberboden abtragen und teilweise verwerten
 - ca. 3500 m³ Boden abtragen für RRB und verwerten
 - ca. 1440 m³ Tonabdichtung herstellen
 - ca. 250 m Stabgitterzaun herstellen
 - ca. 3 St Tore im Stabgitterzaun herstellen
 - ca. 1 St Doppelpumpwerk mit Mengenmessschacht inkl. Anlagen- und Steuertechnik
- g) entfällt
- h) Aufteilung in Lose: nein
- i) Ausführungsfrist: 30.09.2019 bis 31.12.2020

- j) Nebenangebote zugelassen: ja
- k) Anforderung der Verdingungsunterlagen bei: Vergabeplattform
- l) entfällt
- m) entfällt
- n) Angebotsfrist: spätestens zum Eröffnungstermin
- o) Anschrift für Angebote: Vergabeplattform
- p) Sprache: deutsch
- q) Angebotseröffnung: 29.08.2019, 11:00 Uhr,
Stadt Beckum
Weststraße 46
59269 Beckum
Raum 109

Bei der Angebotseröffnung dürfen nur Bieter oder deren Bevollmächtigte anwesend sein.

- r) Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme, Bürgschaft für Mängelansprüche 3 % der Abrechnungssumme
- s) Zahlungsbedingungen: gem. VOB/B
- t) Rechtsform Bietergemeinschaft: Arbeits- oder Bietergemeinschaften mit bevollmächtigtem Vertreter und gesamtschuldnerisch haftend
- u) Eignungsnachweise: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Be-

scheinungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- Der Bieter muss mit der Angebotsabgabe und während der Werkleistung die fachliche Qualifikation (Fachkunde, technische Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit der technischen Vertragserfüllung) und die Gütesicherung der Ausführung nachweisen. Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 Ausführungsbereich **AK 2** sind zu erfüllen und mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

Der Nachweis gilt als erbracht, wenn der Bieter die Einhaltung der Anforderungen und die Gütesicherung des Unternehmens nach Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 mit dem Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens Kanalbau für die geforderte(n) Beurteilungsgruppe(n) nachweist.

Der Nachweis gilt insbesondere als gleichwertig erbracht, wenn der Bieter die Einhaltung der Anforderungen durch einen Prüfbericht entsprechend Güte- und Prüfbestimmungen Abschnitt 4.1 "Erstprüfung" für die geforderte(n) Beurteilungsgruppe(n) nachweist und eine Verpflichtung vorlegt, dass der Bieter im Auftragsfall für die Dauer der Werkleistung einen Vertrag zur [Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961](#) entsprechend Abschnitt 4.3 abschließt und die zugehörige "Eigenüberwachung" entsprechend Abschnitt 4.2 durchführt.

- Wenn das Leistungsverzeichnis Arbeitsstellensicherungsarbeiten enthält, legt der Bieter auf gesondertes Verlangen den Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gemäß dem Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von Straßen (MVAS) vor.

- Auf besonderes Verlangen legt der Bieter in der engeren Wahl drei Referenznachweise aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren vor für Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

- Nachweise über die DVGW-Zulassung nach Merkblatt GW 330 (Anforderung an alle Schweißungen PE-Rohre) oder Nachweise über Kunststoffschweißprüfungen gem. DVS-Merkblättern 2207 und 2208

v) Zuschlags- und Bindefrist: 26.09.2019

- w) Nachprüfungsstelle: Kreis Warendorf
-Der Landrat-
Waldenburger Straße 2
48231 Warendorf
- x) Mängelanspruchsfrist: gem. VOB/B § 13: 4 Jahre

Ostbevern / Telgte, den 06. August 2019

Gemeinde Ostbevern
Der Bürgermeister

Abwasserbetrieb TEO AöR
Der Vorstand